

## **PRESSEMITTEILUNG**

Miesbach, 19. Juni 2024



*Die erfolgreiche Auftaktveranstaltung des Energieeffizienz-Netzwerk Oberland zeigte die Wichtigkeit des Austauschs der Unternehmen zum Thema Energieeffizienz.*

*Foto: REO*

### *Fördermittel*

## **Erfolgreicher Start des Energieeffizienz-Netzwerks Oberland: Erste Unternehmen machen mit und zeigen großes Interesse**

**Die von der Regionalentwicklung Oberland (REO) ins Leben gerufene Initiative „Energieeffizienz-Netzwerk Oberland“ startete mit einer erfolgreichen Veranstaltung im Hotel Terrassenhof in Bad Wiessee. Die ersten vier Unternehmen haben sich dem Netzwerk bereits angeschlossen und zur Auftaktveranstaltung ihre Teilnahme bekundet.**

Das Energieeffizienz-Netzwerk Oberland zielt darauf ab, Unternehmen dabei zu unterstützen, ihre Energieeffizienz zu verbessern und somit einen Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft zu leisten. Mit dem Herzogliche Brauhaus Tegernsee, dem Hotel Terrassenhof Bad Wiessee, der Schreinerei EHAM und dem Vital Hotel Alpensonne haben sich bereits vier Unternehmen dem Netzwerk angeschlossen. Zur Auftaktveranstaltung der Initiative erhielten die Unternehmen ihre Teilnehmerzertifikate von Vize-

Landrat, Jens Zangenfeind, der die Veranstaltung im Hotel Terrassenhof eröffnete und die Bedeutung des Projekts für die Region betonte.

Neben den ersten Mitgliedern und interessierten Unternehmen waren auch Vertreter der REO, der EWO und des Instituts für Nachhaltige Energieversorgung (INEV) bei der Veranstaltung vor Ort. Diese Organisationen haben das Energieeffizienz-Netzwerk Oberland ins Leben gerufen und unterstützen die teilnehmenden Unternehmen mit ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung. Einen spannenden Vortrag gab es für die Teilnehmenden zudem von Dr. Rupert Pritzl vom Bayerischen Wirtschaftsministerium, der nicht nur die Ziele und Vorteile eines Energieeffizienz-Netzwerks verdeutlichte, sondern auch die Bayerische Energieeffizienz-Netzwerk-Initiative, BEEN-i, als Praxisbeispiel vorstellte.

Die Veranstaltung bot den Unternehmen reichlich Gelegenheit zum Austausch mit Experten und untereinander. Besonders hervorgehoben wurde das gemeinsame Bekenntnis aller Anwesenden, dass es immer Optimierungspotenzial gibt und der gegenseitige Support innerhalb des Netzwerks von unschätzbarem Wert ist. „Auch wenn man glaubt, bereits alle Möglichkeiten ausgeschöpft zu haben, gibt es immer und überall Verbesserungsmöglichkeiten. Der Austausch und die gegenseitige Unterstützung im Netzwerk sind entscheidend für den Erfolg“, betonten die Teilnehmer einstimmig.

Im nächsten Schritt wird schon das folgende Netzwerktreffen geplant, bei dem konkrete Fachthemen im Mittelpunkt stehen werden. Ziel ist es, praxisnahe Lösungen und Strategien zur weiteren Verbesserung der Energieeffizienz zu entwickeln und zu diskutieren.

„Die Auftaktveranstaltung zeigte uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind, die Unternehmen im Oberland zur Steigerung ihrer Energieeffizienz zu unterstützen. Mit praxisnahen Lösungen und Strategien, die wir gemeinsam erarbeiten, können wir einen bedeutenden Beitrag zum Klimaschutz leisten und gleichzeitig die Wettbewerbsfähigkeit unserer Unternehmen stärken“, so Markus Taffel, REO Förderlotse und Ansprechpartner für das Projekt Energieeffizienz-Netzwerk Oberland.

Interessierte Unternehmen, die sich dem Netzwerk noch anschließen wollen, können sich jederzeit an den Förderlotsen der REO, Markus Taffel, unter [markus.taffel@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:markus.taffel@regionalentwicklung-oberland.de) wenden. Der Beitritt zum Netzwerk ist jederzeit möglich.

### **Über die Regionalentwicklung Oberland:**

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

**Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Markus Taffel gerne zur Verfügung:**

**Kontakt**

Markus Taffel  
Projekt-Management | Fördermittel - Förderlotse  
+49 (0) 80 25 - 993 72 40  
[markus.taffel@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:markus.taffel@regionalentwicklung-oberland.de)

**Pressekontakt**

Ilona Kaffl  
Kommunikation | Medien und Öffentlichkeitsarbeit  
+49 (0) 80 25 - 993 72 27  
[ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de)

**Anschrift**

Regionalentwicklung Oberland KU  
Rathausplatz 2  
83714 Miesbach  
[www.regionalentwicklung-oberland.de](http://www.regionalentwicklung-oberland.de)